



## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### I. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zwischen der von Dr. Susanne Lautner geführten Tierarztpraxis, Hundeschule und angebotenen Seminare und Vorträge. und dem/der AuftraggeberIn, im Folgenden als Kunde bezeichnet.

Frau Dr Susanne Lautner erbringt sämtliche Dienstleistungen im Bereich des Hundetrainings, der Hundeverhaltensberatung der Tierarztpraxis und Vortragstätigkeit auf Grundlage dieser "Allgemeinen Geschäftsbedingungen".

Frau Dr Susanne Lautner behält sich die jederzeitige Änderung oder Ergänzung der AGB vor. Maßgeblich ist die, die auf [www.tierarztpraxis-lautner.at](http://www.tierarztpraxis-lautner.at) zu lesen ist. Für bereits erfolgte Buchungen gilt nach wie vor die zum Zeitpunkt der Buchung aktuelle Fassung.

### II. Vertragsangebot und Vertragsabschluss

Sämtliche Angebote veröffentlicht auf [www.tierarztpraxis-lautner.at](http://www.tierarztpraxis-lautner.at) sind freibleibend und unverbindlich. Änderungen bleiben vorbehalten.

Eine Anfrage für die Teilnahme am Trainingsangebot/Seminar/Vortrag hat schriftlich (per Mail) an [office@tierarztpraxis-lautner.at](mailto:office@tierarztpraxis-lautner.at) zu erfolgen.

Die verbindliche Annahme des Angebots hat ebenfalls schriftlich (per Mail) seitens des Kunden zu erfolgen und ist gültig nach Bezahlung der Gebühr.

### III. Preise und Zahlungsbedingungen

Aktuelle Preise und Kurstermine können der Homepage [www.tierarztpraxis-lautner.at](http://www.tierarztpraxis-lautner.at) entnommen werden. Preis- und Terminänderungen sind vorbehalten. Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Homepage bekanntgegebenen Preise.

Die Bezahlung von Gruppenstunden/Seminare/Vorträge ist unverzüglich, spätestens jedoch 3 Werktage nach Anmeldung, vorzunehmen und muss in jedem Fall vor der ersten Kursstunde erfolgt sein. Eine Anmeldung ist nur in Verbindung mit der erfolgten Bezahlung der Kurskosten gültig.

Die Bezahlung von Einzelstunden hat im Voraus oder direkt zu Beginn der Einzelstunde bar zu erfolgen.

**Seminare und Vorträge müssen spätestens 4 Wochen vor dem stattfindenden Termin bezahlt werden.**

Bei Zahlungsverzug erlischt die Teilnahmeberechtigung.

### IV. Stornobedingungen

Verspätungen des Kunden zum vereinbarten Terminen gehen zu dessen Lasten und berechtigen nicht zur Minderung der Vergütung.

Bei einer Verhinderung des Kunden besteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin.



## Kurse:

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 21 Tage vor Kursbeginn möglich. Bei einer Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühr in Rechnung gestellt und bei einer Absage innerhalb von 7 Tagen vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen ist die volle Gebühr zu entrichten. Ausnahme ist eine Erkrankung und damit verbundenen Bestätigung vom behandelnden Arzt.

## Einzelstunden:

Einzelstunden müssen bis spätestens drei Tage vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden. Trifft dies nicht zu, müssen die vereinbarten Stunden zu 100% bezahlt werden. Allfällige Stornierungen sind ausschließlich schriftlich zu übermitteln.

## Blockkarten:

Blockkarten sind ab dem Kaufdatum für max. 3 Monate gültig und können nicht rückerstattet werden.

## Seminare/Vorträge:

**Die Bezahlung muss spätestens 4 Wochen vor dem Termin am Konto eingegangen sein, sonst erlischt die Teilnahme.**

**Eine kostenfreie Stornierung ist bis 3 Wochen vor dem Vortrags/Seminartermin möglich. Danach werden 50% der Gebühr einbehalten.**

**Ab 7 Tagen vor dem Termin ist keine kostenfreie Stornierung mehr möglich. Über eine Ersatzperson muss angefragt werden.**

## **V. Verpflichtungen des Kunden**

Der Kunde versichert, dass sein Hund geimpft, behördlich angemeldet und haftpflichtversichert ist. Auf Verlangen sind die notwendigen Dokumente vorzuweisen.

Der Kunde versichert, dass sein Hund keine ansteckenden Krankheiten hat.

Der Kunde ist verpflichtet, die Hundeschule unaufgefordert, vollständig und wahrheitsgemäß über etwaige Krankheiten und/oder Parasitenbefall und/oder Verhaltensauffälligkeiten seines Hundes wie beispielsweise übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit vor Beginn der ersten Trainingseinheit zu informieren.

Der Kunde ist verpflichtet, die Hundeschule gegebenenfalls über die Läufigkeit seiner Hündin zu informieren.

Die Hundeschule ist berechtigt, läufige Hündinnen sowie Hunde mit ansteckenden Krankheiten vom Training auszuschließen. Der Kunde kann jedoch ohne seinen Hund am Training teilnehmen.

## **VI. Kursabsagen und Teilnahmeausschluss**

**Frau Dr Susanne Lautner behält sich vor, Kurse aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Etwaige, bezahlte Kursgebühren werden in diesem Falle zur Gänze rückerstattet.**



Sollten vereinbarte Termine aufgrund unerwarteter Vorkommnisse seitens der Hundeschule / Tierarztpraxis ausfallen, ist die Hundeschule /Tierarztpraxis verpflichtet einen Ersatztermin anzubieten.

**Frau Dr Susanne Lautner behält sich vor, Kunden mit sofortiger Wirkung vom Training/Vorträgen/Seminar auszuschließen, wenn**

- diese physische und psychische Gewalt gegen ihren Hund anwenden
- deren unangemessenes Verhalten den reibungslosen Ablauf eines Trainings stört
- deren teilnehmender Hund sozial unverträglich ist oder eine Gefahr für Personen oder Sachen darstellt.

**Kursgebühren sind in diesen Fällen in vollem Ausmaß geltend.**

### **VII. Haftung**

Eine Haftung von Dr. Susanne Lautner für Körper- oder Sachschäden wird ausgeschlossen, es sei denn es läge grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vor. Die Hundeschule/Tierarztpraxis haftet nicht für Schäden, die von Dritten oder deren Hunden herbeigeführt werden. Der Kunde bzw. Hundehalter übernimmt die jederzeitige, alleinige Haftung für seinen Hund.

Beim bewussten Verschweigen von Untugenden oder Krankheiten gehen alle hieraus entstehenden Schäden in voller Höhe zu Lasten des Kunden bzw. Hundehalters. Frau Dr. Susanne Lautner übernimmt keine Haftung für Schäden und gesundheitliche Folgen, die aufgrund unvollständiger Information durch den Halter entstanden sind.

Für Schäden, die der Hund während des Trainings oder der Therapie bzw. der Seminare dritten Personen, Tieren oder fremden Gegenständen zufügt, sowie für Bissverletzungen oder Verletzungen durch Sturz haftet, mit Ausnahme aufgrund grob fahrlässigen Verhaltens seitens des Trainers, ausschließlich der Kunde bzw. Hundehalter.

Falls der Hund während des Trainings oder der Therapie erkranken oder verletzt werden sollte, ist, mit Ausnahme aufgrund grob fahrlässigen Verhaltens durch den Trainer, eine Haftung durch den Trainer ausgeschlossen.

Eltern haften für ihre Kinder.

Mit der Unterzeichnung dieser Geschäftsbedingungen bestätigt der Kunde, diese gelesen, verstanden und zur Kenntnis genommen zu haben.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kunde



Tierärztin  
Tierschutzqualifizierte Hundetrainerin  
Vorstandsmitglied PDTE Pet Dog Trainers of Europa

